

München, den 12. November 1978

Lieber Doktor Zillich!

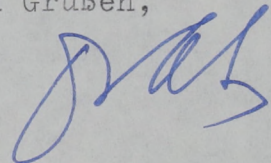
13m Vor allem mein Beileid! Zu Ihrem Umzug nämlich. Das bedeutet insgesamt sechs Tage Kopfweh, Ärger etc. etc. freilich auch Geld. Umzügler habe ich immer bedauert. Ich bin nämlich ein Profi-Umzügler: Seit 1944 bzw. ~~die~~ Flucht mit Kind und Kegel inbegriffen neunmal - durch alle Bundesländer - umgezogen. Das macht mir kein Flüchtling nach. Darum sind Sie/bedauern. Sie werden an Folgen jahrelang zu tragen haben. Zehn Jahre dauert es (nach meiner Erfahrung), bis die neue Adresse zur Kenntnis genommen wird. Sie werden Ihre blauen Wunder erleben.

Zur Sache nur soviel: Selbstverständlich! Gleich zwei Kurzerichte, in sehr mäßigem Rahmen. Sie beinhalten nur das Wesentliche.

Da ich mit Setzern und derlei Leuten ebenfalls (seit 40 Jahren) zu tun habe, nehmen Sie mir meine Zusätze ("Großes" D, "Branau" nicht ~~Branau~~) nicht übel. Es ist besser vorzubeugen, als nachher zu korrigieren.

In der Hoffnung, daß Sie sich nach dem Umzug in Ihren Sachen schon auskennen und nicht Stunden der Sucherei (kenne ich auch) widmen müssen,

verbleibe ich mit freundlichen Grüßen,



NS.: Das Erscheinen des Erzherzogs ~~...~~ (bei Ihrer Geburtstagsfeier) hat bei einigen merkliches Aufsehen erregt und konnten sich die Sache kaum erklären. Denn schließlich ist der Erzherzog kein Landrat oder Bürgermeister, die man quasi ex offo herbeischleppen kann.

D o r f g e m e i n s c h a f t d e r B r e n n d ö r f e r

Rudolf That
Sulzburgstrasse 16
7312 Kirchheim unter Teck
Tel. 07021 - 5 11 57

13.1.1980

A 0261/2

Sehr geehrter Herr Zillich,

es ist nur ein kleines Bild, das ich Ihnen zwischen zwei
"Pappdeckeln" zuschicke, ich glaube, Sie werden es gewiß
mit Freude annehmen, nicht nur wegen seiner Seltenheit,
sondern weil es Sie an Zeiten vor 70 Jahren erinnert.

Die Dorfgemeinschaft der Brenndörfer wünscht
Ihnen weiterhin gute Gesundheit und Schaffenskraft,
es grüßt Sie, verehrter Herr Zillich,

Ihr

That
i k g s

Anlage: 1 Bild (Zuckerfabrik Brenndorf)

Rudolf That: Brenndorf



16. Januar 1980

Herrn
Rudolf That
Sulzburgstraße 16
7312 Kirchheim unter Teck

Sehr geehrter Herr That,

es ist sehr liebenswürdig von Ihnen, daß Sie mir das Lichtbild der Brenndörfer Zuckerfabrik in einer Vergrößerung zugeschiekt haben. Ich danke Ihnen herzlich dafür. An der sehr langen Front der Fabrik bin ich als Kind und Jüngling tausendmal vorübergegangen. Und in den Werkhallen war ich sicherlich hundertmal.

Das Foto erinnert mich an meine Herkunft und wird mir fortan immer wertvoll bleiben.

Ich danke auch der Dorfgemeinschaft der Brenndörfer für die mir von Ihnen übersandten Glückwünsche. Möge es allen Ihrer Dorfgenossen im Jahr 1980 wohlgehen!

Mit freundlichen Grüßen

I k g s
Ihr

Kirchheim unter Teck, 16.4.1980

Sehr geehrter Herr Zillich,

erst durch das Erscheinen der "Südostdeutschen Vierteljahresblätter", Folge 2/1980, erfuhr ich von jenem unliebsamen Fehler, der mir auf Seite 153 meines Heimatbuches unterlief.

Ich frage mich immer wieder, wie dieses geschehen konnte. Es kann nur die etwas geminderte Aufmerksamkeit sein, die ich hinnehmen mußte nach drei Operationen, und das gerade in einer entscheidenden Phase vor der Herausgabe meines Buches. Der Zufall will es, daß die beiden letzten Zeilen im Schriftumshinweis die Namen Waldmann und Zillich enthalten. Diese Zeilen sind nun etwas auseinander geraten. Die endgültige Fassung des Schriftumshinweises sah u.a. auch die Streichung des Buchtitels "Die Deutschen in Rumänien von heute" vor, nicht aber Herrn Dietger Waldmann zu billigen Ehren kommen zu lassen.

Ich bedaure diesen Fehler sehr und bitte um Entschuldigung.

Mit mir wissen es tausende von Siebenbürger Sachsen, daß Sie, verehrter Herr Zillich, der Verfasser des so schönen und wertvollen Buches "Schicksalsweg der Siebenbürger Sachsen" sind, und nicht Herr D. Waldmann,

Ich werde bei den Besitzern einer "Brenndorf" Chronik eine entsprechende Berichtigung vornehmen.

Vielleicht stimmen Sie zwei Nachrichten aus Brenndorf versöhnlich: es ist der Neubau einer größeren und leistungsfähigeren Zuckerfabrik geplant, sowie ein Jubiläums-Konzert der Brenndorfer Blaskapelle, aus Anlaß ihres ersten öffentlichen Auftretens im Jahre 1845.

Besten Dank für Ihre Buchbesprechung- und lehrreiche Kritik!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Tha

Starnberg am See, 18.4.1980

Sehr geehrter Herr That,
machen Sie sich keine Vorwürfe wegen der "Plutzers" mit dem-
hem von Ihnen Waldmann zugeschriebenen Buch. Ich bin ein so
alter Schriftsteller, der solcherlei Versehen oft erlebte und
sie nicht tragisch nimmt. Man muß sie bloß richtigstellen. In
diesem Fall erheiterte es allerdings, daß ausgerechnet Wald-
mann, der eine völlig abzulehnendes Buch über uns schrieb,
fälschlich als Verfasser ^{800-Jahr} Fest-Rede unseres Stammes ge-
nannt wird.

Ob die vergrößerte Zuckerfabrik besser sein wird als die frü-
here? Meine Frau war im letzten Sommer in Kronstadt und sah
auch die Zuckerfabrik. Sie war entsetzt, was für Leute dort
leben und wie alles elend aussieht.

Mit freundlichen Grüßen und besten Wünschen
für Ihre Gesundheit
Ihr

